



Presseausendung / Nachbericht:

**Rallye Weiz 2016**

## Wollinger's Last Minute Sieg bei der Heimrallye

**Passend zur Urlaubszeit holten sich Daniel Wollinger und Bernhard Holzer aufgrund des späten Ausfalls von Simon Wagner den Sieg bei der Rallye Weiz in letzter Minute ab**

Nach insgesamt 192,56 äußerst anspruchsvollen Sonderprüfungskilometern hatte sich das Duo auf dem Weg zur Zielrampe bereits mit dem zweiten Platz in der 2WD-Meisterschaft abgefunden. Ein technischer Defekt des Hauptkonkurrenten Simon Wagner nach der letzten SP führte unerwartet zum Sieg bei der Heimrallye.

Wollinger zeigte sich im Ziel überrascht und erfreut zugleich: „Ich wäre auch mit dem zweiten Rang zufrieden gewesen, weil Simon an diesem Wochenende eindeutig der schnellere Mann gewesen ist. Auf diese Weise auszufallen ist natürlich sehr hart und das wünscht man keinem Konkurrenten. Dennoch haben wir sehr hart bei dieser Rallye gearbeitet und alles gegeben.“

Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde die härteste Asphaltrallye des Jahres am Freitag Nachmittag bei der Stadthalle in Weiz gestartet. Mit insgesamt 25 Teilnehmern sollte sich die 2WD-Meisterschaft im Laufe der Veranstaltung zu einem wahren Krimi entwickeln. Daniel Wollinger und Simon Wagner holten am ersten Tag jeweils drei SP-Bestzeiten, wobei sich der Steirer mit der 4. Gesamtzeit am Rundkurs Anger selbst sein schönstes Geburtstagsgeschenk bereitete: „Die 4. Zeit nach Raimund Baumschlager im R5 und den beiden WRCs ist neben dem 29. Geburtstag eindeutig das Highlight meines Wochenendes. In Anger haben wir den Clio so richtig fliegen lassen und alles aus dem Auto raus geholt. Die vielen Fans und Freunde an der Strecke waren ein Wahnsinn. Leider konnte ich am Samstag Vormittag aufgrund einer falschen Reifenwahl nicht mehr an die guten Zeiten anschließen. Diesen Rückstand konnte ich im Laufe des Tages nicht mehr aufholen. Für Simon ist es natürlich extrem bitter, aber ich habe mich dennoch extrem über den 2WD-Sieg und den 6. Gesamtrang bei meiner Heimrallye gefreut.“

Für Daniel Wollinger und Bernhard Holzer steht nun die hochverdiente Sommerpause an, in der zum einen der Renault Clio R3 Maxi weiter optimiert wird und zum anderen die Sponsorsuche nochmals intensiviert wird. Der sympathische Laßnitzthaler macht aus der derzeitigen Situation kein Geheimnis: „Momentan schaut es so aus, dass wir die Waldviertel Rallye nicht fahren können. Mit dem Sieg haben wir jedenfalls wieder für Aufmerksamkeit gesorgt und werden versuchen, das nötige Budget für den Saisonabschluss aufzustellen. Dank der Unterstützung meiner bestehenden Sponsoren und meines Auto Lieb Rallye Teams konnte ich bis jetzt um die Meisterschaft kämpfen und ich setze alles daran, die wieder erlangte Führung in der 2WD-Wertung weiterhin zu verteidigen.“

**Punktstand ORM-2WD (nach 5 von 7 Läufen):**

1. Daniel Wollinger	104
2. Simon Wagner	94
3. Michael Böhm	71

Mit motorsportlichen Grüßen,  
Walter Pfaffenuemer Jr. / Presse RTW Racing Team

[walter.pfaffenuemer@gmail.com](mailto:walter.pfaffenuemer@gmail.com)

+43 664 2562233

[iamwolli@yahoo.at](mailto:iamwolli@yahoo.at)

+43 664 5042511

Honorarfreie Pressefotos zur redaktionellen Verwendung

(C) Daniel Fessl / Dominik Fessl

26.07.2016

